

Unterstützen Sie das Projekt „Pomologisches Institut Reutlingen“!

Wir sind für jede Spende dankbar!

Für Spenden ab 100,- € kann auch eine Spendenbescheinigung ausgestellt werden.

Spenden bitte an:

Kreisverband der Obst- und Gartenbauvereine Reutlingen e.V.

Konto: Kreissparkasse Reutlingen

IBAN: DE45 6405 0000 0000 0774 73

Verwendungszweck: Spende Pomologie, Infostelle im Schwäbischen Streuobstparadies

Weitere Informationen finden Sie auch unter

- > www.kov-reutlingen.de
- > www.streuobst-rt.de
- > www.sortenerhalt.de

Oder folgen Sie uns auf Instagram:

streuobst_und_garten_

Geschäftsstelle

Haydnstr. 5-7
72764 Reutlingen
Tel.: 07121/480-3327



Werden Sie Teil des Projekts. Wir freuen uns über Ihre Spende!



Geschichte der Pomologie

Die in Reutlingen geläufige Bezeichnung „Pomologie“ geht auf das von Dr. Eduard Lucas im Jahr 1860 gegründete „Pomologische Institut“ zurück. Zu dessen vornehmlichen Aufgaben gehörte es, die „Obstbaukunde“ als Grundlage für einen rationellen Obstanbau zu fördern. Dieser Zielsetzung dienten unter anderem eine höhere Fachschule mit Internat, eine ausgedehnte Gartenanlage sowie die Beratung in allen Fragen des Obstbaus. Die Hervorhebung der „Pomologie“ in der Bezeichnung des Instituts lässt jedoch leicht übersehen, dass dieses Institut auch eine Ausbildungs- und Pflegestätte des Gartenbaus und zudem ein Handelsunternehmen war, welches Obstbäume, Sämereien, Gartenwerkzeuge usw. verkaufte sowie eine Weinkellerei unterhielt.

Schon kurz nach der Gründung erlangte das Institut mit seiner Fachschule ein hohes Ansehen. Als erste Lehranstalt für Obst- und Gartenbau in Deutschland bot diese Einrichtung sowohl eine wissenschaftliche Tätigkeit als auch einen praxisbetonten Unterricht an. Sie wurde zum Vorbild für viele andere Einrichtungen ähnlicher Art im In- und Ausland.

Nach seinem Ende im Jahr 1922 geriet das „Pomologische Institut“ schnell in Vergessenheit, was wohl auch daran lag, dass die „klassische Pomologie“ des 19. Jahrhunderts, mit ihrem Bestreben eine möglichst große Zahl neuer Obstsorten zu erfassen, vor dem Hintergrund eines rationalisierten Marktobstbaus an Bedeutung verlor.

Erst mit der Landesgartenschau 1984 auf dem Areal der einstigen Lehranstalt begann man sich wieder für den historischen Hintergrund, für die noch erhaltenen ehemaligen Institutsgebäude, sowie für die Arbeit und Leistungen ihres Gründers Eduard Lucas (1816-1882) zu interessieren.

Inzwischen hat sich auf Initiative des Kreisobstbauverbandes im Landkreis Reutlingen eine Arbeitsgemeinschaft gebildet, welche versucht das Erbe von Eduard Lucas zu bewahren und über die Region hinaus in die Öffentlichkeit trägt.

Als nächsten Schritt möchten wir das ehemalige Wohnhaus zu einem Infozentrum für den Streuobstbau umgestalten. Dafür brauchen wir die breite Unterstützung der Bevölkerung.

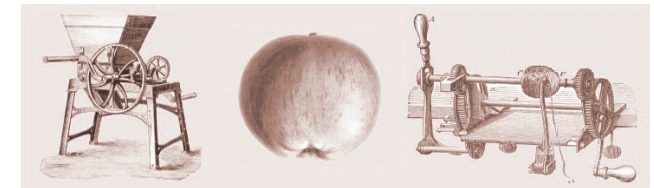


Willkommen im ehemaligen Pomologischen Institut von Eduard Lucas in Reutlingen

Unterstützen Sie uns beim Erhalt unserer Streuobstwiesen!



Eine Initiative des Kreisverbandes der Obst- und Gartenbauvereine Reutlingen e.V.



Ein herzliches Grüß Gott allen Freunden der Pomologie!

Im Frühjahr 2005 gründete der Kreisverband der Obst- und Gartenbauvereine Reutlingen e.V. eine „**Arbeitsgruppe Eduard Lucas**“ mit dem Ziel, die Aktivitäten von Eduard Lucas und dem „Pomologischen Institut Reutlingen“ der hiesigen Bevölkerung, aber auch den Obstbau- freunden des Landes, wieder **besser bekannt zu machen**.

Der Kreisverband der Obst- und Gartenbauvereine konnte von der gemeinnützigen Wohnbaugesellschaft Reutlingen mbH, den **schönen Gewölbekeller** aus dem Jahre 1779 im Gebäude der Friedrich-Ebertstraße 2, in dem Eduard Lucas wohnte und ab 1860 zahlreiche Obstausstellungen organisierte, anmieten.

Ziel ist es nun, das Gebäude zu einer Einrichtung der Erinnerung an Dr. Eduard Lucas, einem bedeutenden Bürger der Stadt Reutlingen im 19. Jahrhundert, auszubauen und **in seinem Sinne auch wieder mit Leben zu füllen**. Es soll ein Aktivmuseum werden.



Das Gebäude soll im Sinne von Dr. Eduard Lucas wieder zum Leben erweckt werden.

Wir freuen uns, dass sich **zahlreiche Helfer** aus unseren Obst- und Gartenbauvereinen bei der Wiederherstellung des Kellers beteiligt haben und **hoffen weiterhin auf steigendes Interesse!**

Bis jetzt wurden über **1000 Stunden ehrenamtliche Arbeit geleistet**. Als zukünftige Vision haben wir an eine Nutzung des gesamten Gebäudes des ehemaligen „Herrschaftshauses“ von (Eduard Lucas) gedacht. So ist beispielweise vorgesehen das Gebäude als **Infostelle im „Schwäbischen Streuobstparadies“ für Ausbildungen** zu nutzen.



Werden Sie Mitglied im Förderverein!

■ Ich habe Interesse an einer Mitgliedschaft in einem Förderverein zur Erhaltung des ehemaligen Wohngebäudes von Eduard Lucas zum Zwecke der Errichtung eines Streuobstinformationszentrum.

Bitte geben Sie Ihre Kontaktdaten an:

Weitere Informationen finden Sie auch unter

- > www.kov-reutlingen.de
- > www.streuobst-rt.de
- > www.sortenerhalt.de

Oder folgen Sie uns auf Instagram:
streuobst_und_garten_

Geschäftsstelle

Kreisverband der Obst- und Gartenbauvereine
Reutlingen e.V.
Haydnstr. 5-7
72764 Reutlingen
Tel.: 07121/480-3327



Vielen Dank für Ihre Unterstützung!
Wir freuen uns sehr über Ihr Interesse!